



MANUELLE LYMPHDRAINAGE



Die manuelle Lymphdrainage (MLD) dient dem manuell unterstützen Abfluss der Gewebsflüssigkeit über Lymphgefäße, wobei die eigene Transportaktivität in den Lymphbahnen erhöht wird.

Unterstützt wird die Lymphdrainage teilweise noch durch eine Bandagierung oder Kompressionsbestrumpfung nach der Behandlung. Besonders bei der Nachbehandlung operativer Eingriffe, wo Lymphknoten entfernt wurden (z. B. Krebserkrankungen) oder wo der Heilungsprozess durch die Lymphdrainage gefördert werden kann (z. B. Morbus Sudeck, rheumatische Ödeme, kardiale Ödeme u. a.), ist diese Therapie sehr bedeutend.